

III-20 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates
XII. Gesetzgebungsperiode
Fünfzehnter Bericht

22. Juli 1970

des Bundesministers für Finanzen an den Nationalrat
 gemäß § 1 Abs. 2 des Bundesgesetzes vom 9. September 1966,
 BGBl. Nr. 207 (Katastrophenfondsgesetz), betreffend das
 zweite Kalendervierteljahr 1970.

Gemäß § 1 (2) des Bundesgesetzes vom 9. September 1966, BGBl. Nr. 207 (Katastrophenfondsgesetz), hat der Bundesminister für Finanzen vierteljährlich über die Gebarung des Fonds und die Verwendung der Mittel zu berichten.

Im zweiten Kalendervierteljahr 1970 sind an Beiträgen vom Einkommen und vom Vermögen beim Katastrophenfonds 142,746.906'-- S eingegangen.

Diese Fondsmittel wurden gemäß § 3 (1) des Katastrophenfondsgesetzes in der Fassung der Bundesgesetze vom 11. Dezember 1968, BGBl. Nr. 10/1969 und vom 26. November 1969, BGBl. Nr. 441/1969, wie folgt aufgeteilt:

Subkonto A (Girokonto 11142): 15 v.H. für Zwecke der Förderung der Behebung von Schäden gemäß § 1 (1) Katastrophenfondsgesetz im Vermögen physischer und juristischer Personen mit Ausnahme von Gebietskörperschaften	21,412.465 S
Subkonto B (Girokonto 11143): 15 v.H. zur Behebung von Schäden im Vermögen des Bundes	21,412.035 S
Subkonto C (Girokonto 11144): 5 v.H. zur Behebung von Schäden im Vermögen der Länder	7,137.346 S
Subkonto D (Girokonto 11145): 5 v.H. zur Behebung von Schäden im Vermögen der Länder	7,137.346 S
Subkonto E (Girokonto 11146): 60 v.H. für Maßnahmen des Schutzwasserbaus zur Vorbeugung gegen künftige Hochwasserschäden	85,647.714 S
zusammen	142,746.906 S

- 2 -

Auf Grund der beim Bundesministerium für Finanzen eingelangten Anträge wurden im Berichtszeitraum 110,418.266'-- S verausgabt.

Davon entfallen

1) für Zwecke der Förderung der Behebung von Schäden im Vermögen physischer und juristischer Personen mit Ausnahme der Gebietskörperschaften		2,347.266 S
2) für Maßnahmen zur Behebung von Schäden im Vermögen des Bundes		
im Bereich des Bundesministeriums f. Bauten u. Technik	3,465.000 S	
im Vermögen der Österreichischen Bundesbahnen	17,067.000 S	
im Vermögen der Post- und Telegraphenverwaltung	<u>459.000 S</u>	20,991.000 S
3) für Zwecke der Förderung der Behebung von Schäden im Vermögen der Gemeinden		3,238.000 S
4) für Maßnahmen des Schutzwasserbaues zur Vorbeugung gegen künftige Hochwasserschäden		
im Bereich des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft		
als Bundeszuschuß für Wildbach- und Lawinenverbauung	38,564.000 S	
als Bauaufwand für Bundesflüsse	23,101.000 S	
als Bundeszuschuß für Konkurrenzgewässer	<u>22,177.000 S</u>	<u>83,842.000 S</u>
	zusammen	110,418.266 S

Anknüpfend an die tabellarische Darstellung der Katastrophenfondsgabe rung im vierzehnten Bericht des Bundesministers für Finanzen an den Nationalrat ergibt sich zum 2. Kalendervierteljahr des Jahres 1970:

- 3 -

Sub- konto	Stand mit Ende des I. Viertels 1970	Einnahmen II. Viertel 1970	Ausgaben II. Viertel 1970	Stand mit Ende des II. Viertels 1970								
				i	n	s	c	h	i	l	l	i
A	258,337.152	21,412.465	2,347.266	277,402.351								
B	31,577.035	21,412.035	20,991.000	31,998.070								
C	5,833.278	7,137.346	Ø	12,970.624								
D	23,629.591	7,137.346	3,238.000	27,528.937								
E	61,761.372	85,647.714	83,842.000	63,567.086								
Summe	381,138.428	142,746.906	110,418.266	413,467.068								

20. Juli 1970

Der Bundesminister:
 Dr. Androsch